

mL Workshopreihe

mL Jahresthema 2018

Innovation vom Land in die Stadt – Regionen erfinden sich neu

Workshop 1 - CRAFT-Retreat im Mesnerhof-C in Tirol

Zusammenarbeit neu denken. In unterschiedlichen Rollen und Kontexten produktiver Teil verschiedener Teams / Projekte zu sein, die sich über gemeinsame Ziele definieren.

4.9. (18:30) bis 6.9.2018 (18:30)

Die starren Berufsfelder sind aufgebrochen und fließende Übergänge zwischen Handwerk, Technologie und Industrie (um nur einige Bereiche zu nennen) prägen das neue Arbeiten. Leerzeiten werden zu Kreativzeiten und dank ausgereifter Kommunikationstools spielt der Standort Stadt oder Land keine Rolle mehr (Alltag im Jahr 2025).

manufakturLab geht davon aus, dass durch diese Auflösung spannende Kooperationen und Synergien zwischen technologischen Neuerungen und handwerklichen Ausführungen entstehen und daraus wiederum eine neue Form des Handwerks generiert werden kann. Durch die digitale Transformation und deren Auswirkungen, die derzeit nur vermutet werden können, wird ein starres Berufskorsett nicht mehr funktionieren. Der neue Typus des Handwerkers bewegt sich zwischen Planung, Entwicklung, Herstellung, Prototypenbau, Endverarbeitung und aktivem Vertrieb in diversen Kommunikationskanälen.

Durch neue Vertriebs-, Kommunikations-, Produktions- und Vernetzungsmöglichkeiten ist der Standort nicht mehr zwingend *wettbewerbsentscheidend*. Für die Regionen und ländlichen Gegenden liegt hier die Chance sich für die Zukunft neu zu positionieren.

Zielgruppe:

Wirtschaftsbetriebe // Handwerk, Design, Architektur, // Science, Technologie // Start-up's // Institutionen // Multiplikatoren // Pädagogen //

Was bietet Ihnen diese Workshopreihe?

_ mL eröffnet Ihnen neue Perspektiven auf das Thema Handwerk

Dazu ist ein differenzierter Zugang notwendig. Ein „Rezept“ für alle gibt es nicht mehr. Somit gilt, die Tools der Digitalisierung und deren optimalen Nutzung heraus zu filtern und weiterzuentwickeln. Neue Technologien, digitale Instrumente und Vertriebsmöglichkeiten sollen als Instrumente dienen.

_ Durch einen neutralen Blick unterstützen wir Sie neue Handlungsoptionen zu entwickeln – um so dem „Gespenst“ digitale Transformation und den damit einhergehenden Veränderungen unserer Arbeits- und Lebenswelt den Schrecken zu nehmen.

_ Sie bekommen Input durch unsere Impulsgeber

_ Sie treffen auf Unternehmen, Institutionen, Betriebe die verändern wollen oder es bereits tun und können sich so, direkt austauschen und Mut machen.

_ Unsere Workshops werden an inspirierenden Orten veranstaltet, da wir daran glauben, dass auch die Umgebung Einfluss auf unsere Kreativität und Innovationsbereitschaft haben.
und voneinander Lernen, gemäß unserem Motto - Raus aus der Schublade - anzuregen.

Ihr Part:

Anmelden unter werken@manufakturlab.at

Anschließend erhalten Sie einen kurzen Fragebogen, den wir Sie bitten auszufüllen, um so den bestmöglichen Output für Sie zu generieren.

Programmablauf:

Anreise: 4. September 2018 / 18:30

gemeinsames get-together

Vorstellung und Einstimmung auf das Thema

TAG 1, 5.9.2018

9:0 - 13:00

Impulsgespräch

mit **Imran Rehman**, meshwork und Founder von Kokoro (Launch 8. 6. 2018, Vienna)

und **Sieglinde Eugenie Kathrein**, bueroKathrein

Workshop

13:00 Mittagessen

14:00 bis 18:00

Workshop + Reflexion

*19:00 Abendessen und **Einstimmung auf Teil2***

TAG 2, 6.9.2018

9:00 bis 12:00

Impulsgespräch

Maria Chelucci, Schuhmacherin, Produktentwicklerin und **Sieglinde Eugenie Kathrein**, bueroKathrein

Workshop

12:30 Mittagessen

13:30 bis 16:30

+ Herstellung eines eigenen Produktes

17:00 bis 18:00

Conclusio und Reflexion

Abreise: 18:30 Uhr

Kosten: Euro 779,00 (exkl. Mwst.)

Gesamtdauer: 2,5 Tage _ Pax 12

Unterkunft im Mesnerhof CAMP:

€ 39 bei Doppelbelegung

€ 54 bei Einzelbelegung

€ 1,50 Ortstaxe pro ÜN

Bettwäsche inklusive (Selbstbezug)

Zum Veranstaltungsort: Mesnerhof C

Das Anwesen ist ein 400 Jahre altes Bauernhof-Ensemble, das vor dem Verfall stand. Daraus wurde ein Leuchtturmprojekt für Tourismusinnovationen in Österreich (gefördert vom Ministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus)

- _ Es steht für eine zeitgenössische Interpretation eines Berglagers verwoben mit Aspekten von Co-Living & Working inklusive 200m² großen und bis zu 7 Meter Workshop-Raum bzw. „Airship“ und entspricht damit, den Vorstellungen von möglichen neuen Arbeits- und Lebensformen der next Generation.
- _ Der Mesnerhof C steht als Vorzeigemodell für Leerstandsbewältigung und Dorfkernentwicklung in der ländlichen Region.
- _ Das Ensemble ist ein Work in Progress Projekt, dh weitere Sanierungsschritte sind in Vorbereitung

Lage:

Steinberg am Rofan, von Medien oft als das „schönste Ende der Welt bezeichnet“ (obwohl nur 1,5h von München/Salzburg entfernt)